

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, 28. Feber 1988, 7.45 Uhr:

Von Samstag auf Sonntag sind mit kräftigen Winden aus Nord in Nordtirol meist 10 - 15 cm Schnee gefallen. Im inneren ötztal und Stubai sowie am Osttiroler Tauernkamm beträgt der Zuwachs nur bis 5 cm. Laut Wetterdienst ist in Nordtirol auch heute strichweise Schneefall zu erwarten.

Auf den höhergelegenen und exponierten Straßen und Wegen Tirols besteht eine örtlich mäßige Gefahr durch Lockerschneerutsche. In den Außerferner Seitentälern muß mit einer örtlich erheblichen Lawinengefahr gerechnet werden.

Weiterhin eine örtlich erhebliche Schneebrett- und Lockerschneerlawinengefahr muß in den Tourengebieten beachtet werden. Der nicht verfestigte Neuschnee verbunden mit den Tribschneeablagerungen stellt vor allem im Kammereich die häufigsten Gefahrenstellen dar. Auch der allgemein schlechte Schneedeckenaufbau erfordert bei Schitouren und Abfahrten abseits gesicherter Pisten Vorsicht.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	N	13 km/h	Böen:	65 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	NW	19 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	W	37 km/h	Böen:	61 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	NW	35 km/h	Böen:	59 km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	NW	32 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um -8 Grad in 3000 m : um -13 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern	: 10-16 cm	Noerdl. Detzt.+Stub.A.	: 6-10 cm
Nordalpen.....	: 10 cm	Suedl. Detzt.+Stub.A.	: 3- 5 cm
Kitzbühel.....	: -10 cm	Zillertal.....	: -14 cm
Silvretta.....	: 8 cm	Osttirol Tauern.....	: 3 cm
		Osttirol Dolomiten..	: 0 cm

Öertliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab Montag, ca. 8.00 Uhr.

Dr. Otto Schimpp.